

Blitzturnier in Hockenheim - Ziel erreicht (Norbert Blum)

Wie letztes Jahr an dieser Stelle versprochen machte sich genau die gleiche Brühler Truppe (Norbert Blum, Klaus Drobek, Hans Dvorak und Norman Fellingner) an Fronleichnam wieder auf den Weg nach Hockenheim zum Mannschaftsblitzturnier. Unser Ziel war klar, nämlich den von uns im Vorjahr belegten letzten Platz an ein anderes Team abzugeben.

In dem großen Spielsaal im Brauhaus Hockenheim verloren sich dieses Jahr ganze neun Mannschaften. Immerhin konnten wir neben übermächtiger Konkurrenz auch schlagbare Gegner ausmachen. Gespielt wurde nach dem Modus jeder gegen jeden mit Rückrunde. Schon zur Halbzeit lagen wir vor dem Team aus Altlußheim und diesen vorletzten Platz konnten wir auch in der Rückrunde verteidigen. In der allerletzten Runde hätten wir uns mit einem Sieg über Worms sogar auf den drittletzten Platz hieven können aber leider haben wir verloren. So erfüllten wir genau unser Ziel, den drittletzten Platz peilen wir dann eben beim nächsten Mal an.

Ich persönlich komme jedenfalls sehr gerne wieder. Nicht nur weil ich dieses Jahr etwas über die Opferrolle hinauskommen konnte sondern auch weil es einfach ein nettes Turnier ist, man alte Bekannte treffen kann und auch mal gegen richtig gute Leute spielen kann. Damit wären wir beim Ergebnis an der Spitze: Der Gastgeber SV Hockenheim behielt den Siegerpokal für sich vor dem Oberligateam aus Karlsruhe und dem Verbandsligisten aus Walldorf.

Die Organisatoren waren perfekt vorbereitet und hätten sicherlich auch ein größeres Teilnehmerfeld locker über die Runden bringen können.